



**Bundesverband
ambulante
spezialfachärztliche
Versorgung e.V.**

ASV Update vom 15. Dezember 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

im letzten Newsletter für dieses Jahr haben wir für Sie wieder vielfältige Informationen rund um die ASV zusammengestellt. In unserem Interview mit Dr. Kirchner erfahren Sie, wie ein ASV-Team effizient elektronisch vernetzt werden kann. Speziell zur Rheumatologie stellen wir druckfrische Informationen, speziell für kooperierende Ärzte, zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein geruhames und fröhliches Weihnachtsfest und einen fantastischen Start in das neue Jahr!

ASV in der Rheumatologie, Wegweiser für kooperierende Ärzte

Speziell für Ärzte, die sich mit der ASV in der Rheumatologie auseinandersetzen und planen, ein ASV-Team zu gründen, haben wir eine Broschüre erstellt. Diese kann z.B. zur Ansprache der anderen ASV-Teammitglieder verwendet werden. Diese finden darin u.a. Infos zur Teamzusammenstellung, zur Vergütung und zur Abrechnung in der ASV.

[Zum Ratgeber](#)

Elektronische Tumorboards – ein Mehrwert für ASV-Teams

ASV-Teams mit 50 und mehr Ärzten, oft über größere Entfernungen verstreut, müssen vernetzt werden, im Idealfall digital, anwenderfreundlich und natürlich datenschutzrechtlich abgesichert. Das ASV-Team für gastrointestinale Tumoren im ländlichen Heidekreis um Teamleiter Dr. Jens Kirchner hat sich dieses Problems angenommen und führt die Tumorboards per Videokonferenz durch. Über seine Erfahrungen mit dem Produkt VITIM der Schweizer Firma Cyberfish berichtet er in einem gemeinsamen Interview mit Cyberfish-Geschäftsführer Urs Wattenhofer.

[Lesen Sie das ganze Interview hier!](#)

Nächste ASV-Indikationen vor Beschlussfassung

Am 21.12.2017 werden im Gemeinsamen Bundesausschuss die Konkretisierungen für urologische Tumoren und Morbus Wilson zur Abstimmung gestellt. Auch soll der Appendix für die rheumatologischen Erkrankungen verabschiedet werden. Mit Spannung wird erwartet, ob die Abrechnungsmöglichkeit für Laborleistungen für die Rheumatologen erreicht werden konnte. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Voraussichtlich im 2. Quartal 2018 soll die Konkretisierung zu den seltenen autoimmunen Lebererkrankungen folgen. Auch soll ab 2018 die Konkretisierung für Tumoren der Haut erarbeitet werden.

Literaturhinweise zur ASV

Mittlerweile sind auch schon ein paar Werke zur ASV erschienen. Falls Sie sich detaillierter zur ASV informieren möchten, lohnt sich vielleicht ein Blick in folgende Bücher:

- Klinger-Schindler & Bartha (2016). **Die ASV-Abrechnung 2016** – Rahmenbedingungen, Umsetzung und EBM-Kommentar zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung nach §116b SGB V für Krankenhaus und Praxis. Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft. ISBN: 978-3-95466-234-0.
- Makoski (2017). **Ambulante Spezialfachärztliche Versorgung (ASV) – alle Regelungen im Detail**. Deutsche Krankenhaus Verlagsgesellschaft mbH. ISBN: 978-3-946866-13-8.

Gerne möchten wir auch auf unseren Beitrag zur ASV in der Barmer GEK Schriften Reihe Gesundheitswesen aktuell hinweisen:

- Jenschke, Munte, Froschauer-Häfele, Pöttgen (2017). **Sektorengrenzen ade? Analyse der Entwicklung der Versorgungsstrukturen in der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung** erschienen in: Gesundheitswesen aktuell 2017: S. 198-221.

News zum Diskussionstand bei der ASV Rheuma: Rheumatologischer Orthopäde

Wie der Verband kürzlich erfahren hat, wird es hier wohl einen Kompromiss geben: Der Orthopäde mit Schwerpunkt rheumatologischer Orthopädie ist weiterhin als Fachdisziplin im Kernteam vorgesehen. Ist aber trotz Bemühens kein Facharzt dieser Disziplin für das Team zu finden, kann davon abgewichen und ein Team ohne ihn gebildet werden. Weitere Punkte, die derzeit im G-BA zur ASV Rheuma diskutiert werden, sind eine angemessene Vergütung für die Transition und die Abrechenbarkeit des OIII-Labors für Rheumatologen. Sobald wir hier Neuigkeiten haben, werden wir Sie natürlich informieren.

Umfrage an die Hersteller zertifizierter Praxissoftware zur Umsetzung der ASV-Abrechnung – erste Ergebnisse:

Alle zertifizierten Praxissoftwaresysteme haben ein ASV-Modul für die Abrechnung integriert. Wenig Transparenz herrscht jedoch über den Leistungsumfang und eventuell anfallende Kosten. Um hier einen Überblick zu schaffen, hatte der BV ASV eine Umfrage bei den Herstellern zertifizierter Praxissoftware gestartet. Erste Ergebnisse können Sie [hier](#) abrufen.

Sollten Sie als Anwender zu dem von Ihnen verwendeten Produkt weitere Informationen oder Erfahrungen haben, können Sie diese gerne an kontakt@bv-asv.de senden. Wir werden Ihre Informationen laufend sammeln und ergänzen. Insbesondere wären Hinweise zur Preisgestaltung bei den Marktführern (Compugroup) für uns von großem Interesse. Diese hatten leider nicht auf unsere Anfrage reagiert.

Erhöhte Benutzerfreundlichkeit: Dateneingabe bei ASV-Servicestelle nun auch durch Dritte möglich

Die bürokratischen Hürden der ASV werden bemerkt und zumindest ein wenig verringert. Ab sofort können die Daten bei der ASV-Servicestelle auch von beauftragten Dritten erfasst werden, z.B. von den erweiterten Landesausschüssen (ELAs) oder den Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen). Das Anlegen eines Teamaccounts ist allerdings weiterhin nur durch den Teamleiter möglich. Er ist auch für die Korrektheit der Daten verantwortlich. Weiterführende Informationen und eine Schritt-für Schritt-Anleitung entnehmen Sie bitte dem [Schreiben der KBV](#).

Mit den besten Grüßen

Dr. Axel Munte
Vorsitzender des Vorstands

Sonja Froschauer
Geschäftsführender Vorstand

Bundesverband ambulante spezialfachärztliche Versorgung e.V.
Dr.-Max-Str. 21, 82031 Grünwald bei München, Deutschland
Vorstand: Dr. Axel Munte, Sonja Froschauer
Amtsgericht München VR 203940